

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

35 (4.2.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 35. Drittes Blatt.

Dienstag den 4. Februar

1896.

Haus-Versteigerung.

3.1. Im Auftrage der Eigentümerin wird aus dem Nachlasse der Frau Ida von Kettner dahier am

Dienstag, 11. Februar d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Steinstraße Nr. 23 dahier,

das in der Waldstraße hier unter Nr. 66, neben Martin Stork und in der Sofienstraße neben Schmidt Erben gelegene zweistöckige Eckhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu

71000 M.

zu Eigentum versteigert und zugeschlagen, wenn die Schätzung auch nicht erreicht wird.

Die weiteren Steigerungsbedingungen können inwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, 1. Februar 1896.

Großh. Notar.

J. Bender.

Taglanden.

Stammholzversteigerung.

2.1. Die hiesige Gemeinde versteigert am

Montag den 10. Februar l. J.

in ihrem Gemeindefeld folgende Kuchholzstämme verschiedener Größe:

230 Stück Eichen, 64 St. Weiden, 58 St. Pappeln, 15 St. Schwarzpappeln u. 8 St. Erlen; ferner außerhalb des Holzschlags:

20 Stück Erlen 1. Klasse.

Die Zusammenkunft findet Vormittags 1/9 Uhr beim Rathhaus statt.

Taglanden, den 3. Februar 1896.

Bürgermeister.

Herrler.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Adlerstraße 5 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf April zu vermieten. Einzuleben von 10 Uhr ab. Zu erfragen im Laden.

* 4.1. Bernhardsstraße 1 ist im 1. Stock links eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 zu erfragen.

* Luitpoldstraße 36 ist im 4. Stock des Seitenhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock rechts.

* Luitpoldstraße 64 sind im Hinterhaus je zwei Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 23. April an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock links.

* 10.1. Marienstraße 72, am Liebfrauenkirchplatz, ist eine schön ausgestattete Arbeiterwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Gasleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* In der Kronenstraße 58 sind 2 Wohnungen, die eine von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, die andere von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Sofienstraße 71.

* Eine freundliche Wohnung von einem Zimmer, Alkov., Küche und Keller ist bis 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Luitpoldstraße 50 im 2. Stock.

* In schönster Lage, Rüppurrerstraße 50, ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Gasheizung nebst reichlichem Zugehör an eine Familie von nur erwachsenen Personen auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 2.1. Eine neuhergerichtete Wohnung, Nowack-Anlage 19, 3 Stiegen hoch, mit freier, herrlicher Aussicht, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern

nebst allem erforderlichen Zugehör, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Zugemeister Fuchs im gleichen Hause.

* 2.1. Eine im ersten Stock des Vorderhauses gelegene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 1 im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnung zu vermieten.

* Karlsruhe 62 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Herrschaftswohnung mit Balkon.

* 3.1. Eine schöne Schwabinger Wohnung von 6 nach der Straße gelegenen Zimmern, Bad etc. ist per April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

* 3.1. Eine Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, gesund gelegen, sämtlich auf die Straße gehend, ist nebst allem Zugehör auf 23. April 1896 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stock rechts.

* 2.1. In unserm Hause Kaiserstraße 199 ist auf April eine Wohnung, 3 Treppen hoch, von 7 event. 8 Zimmern nebst Mansarden, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten. Auskunft hierüber bei uns selbst.

Gebrüder Ettlinger,

Kaiserstraße 199.

Wohnungen zu vermieten.

* In den Neubauten Luitpoldstraße 73 a u. 75, zunächst der Rüppurrerstraße und des Lehrerseminars, sind der Neuzeit entsprechende, elegante Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf's Aprilquartal zu vermieten; desgleichen 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres Luitpoldstraße 73 im 2. Stock.

* Brauerei Fels, Kronenstraße 44, sind 2 schöne Wohnungen auf 23. April zu vermieten: 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5-6 Zimmern, 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern nebst Zugehör. Näheres in der Wirtschaft.

* 2.1. Kaiserstraße, zwischen Wald- und Ritterstraße, ist eine Bel-Etage, bestehend aus 5 oder 8 Zimmern und allem Zugehör, nach den Anforderungen der Neuzeit ausgestattet, auf April zu dem Preis von 1100 M. resp. 1500 M. zu vermieten durch E. Grenzbauer, Friedensstraße 15.

Wohnungs-Gesuche.

* Zwischen der Waldstraße und dem Durlacherthor wird auf 1. März eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör gesucht. Gest. Offerten sind in der Wirtschaft zur Kronenhalle abzugeben.

* Drei Zimmer nebst Zugehör auf Ende Februar für ausw. Familie von 2 Personen gesucht. Gest. Angebote unter Nr. 918 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende stille Frau sucht auf 23. April 1 großes oder 2 kleine Zimmer mit Küche und Keller zu mieten. Zu erfragen Kaiserstraße 34 im Laden.

Wohnung gesucht

von 2 Zimmern mit oder ohne Mansarde, am liebsten parterre, im Mittelpunkt der Stadt oder Bahnhof-Stadtteil. Offerten beliebe man unter Nr. 915 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden-Gesuch.

* 2.1. Auf 23. Oktober wird für ein feineres Geschäft in bester Lage ein Laden mit 1 oder 2 Schaufenstern, womöglich mit kleiner Wohnung, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 919 wollen baldigst an das Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

* Zirkel 8, zwei Treppen hoch, ist ein nettes, möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder auf später zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter für sogleich zu vermieten: Wielandstraße 22 im 3. Stock.

* 2.1. Für ein gut möbliertes Zimmer wird ein Herr als Mitbewohner sofort oder später gesucht. Näheres Bürgerstraße 1 im 2. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Amalienstraße 37 ist im 1. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten. Ebenfalls können zwei anständige Arbeiter guten Mittagstisch erhalten.

* Ein schön und gut möbliertes Zimmer, nach der Lammstraße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Thurmstraße 7 a, eine Treppe hoch links, Filiale L. Käpfele.

* Sogleich oder auf 15. Februar sind wegen Verlegung des jetzigen Mieters 2 schön möblierte Zimmer im 2. Stock an einen Herrn Offizier zu vermieten; Durlacherzimmer auch vorhanden. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* In ein freundlich möbliertes, heizbares Zimmer wird ein junger, anständiger Herr gesucht, sofort oder später. Näheres Leisingstraße 6 im 4. Stock, nächst dem Mühlburger Thor.

* Schützenstraße 73 ist im Vorderhaus (3. Stock) ein unmöbliertes Zimmer (Mansarde) mit Kochofen sogleich an eine ordentliche Person zu vermieten. Ebenfalls ist ein kleiner Kochofen und 1 Saufopfen ganz billig zu verkaufen. Näheres parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Auguststraße 8 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

Zimmer mit Pension

an ein Fräulein sofort oder später zu vermieten: Herrenstraße 40 im 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist auf 15. Februar oder später zu vermieten: Akademiestraße 18 im 2. Stock, Vorderhaus.

* Ein solider Arbeiter kann sogleich Kost und Wohnung erhalten: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Trockene Räume

zur Aufbewahrung von Möbeln (einzelner Stücke wie ganzer Einrichtungen) stets zur Verfügung. 6.1.

Aufbewahrung unter Garantie.

D. W. Windecker's Möbeltransport, 17 Leopoldstraße 17, gegr. 1884.

Zimmer-Gesuch.

* Freundliches Zimmer mit ganzer Pension für eine alte Dame gesucht. Offerten unter Nr. 920 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einfache Pension

in guter Familie für einen jungen Ausländer gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 921 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges, einfaches Mädchen für Hausarbeit auf sogleich gesucht: Douglasstraße 7, parterre.

Zum sofortigen Eintritt wird eine gewandte, tüchtige Köchin gesucht, welche mit der Restaurationsküche vertraut ist und nebenbei häusliche Arbeiten versteht. Zu erfragen Kreuzstraße 37, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, wird für sofort gesucht. Näheres Herrenstraße 5, parterre rechts.

Ein solides und fleißiges Mädchen, welches Hausarbeiten willig übernimmt und Liebe zu Kindern hat, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Werberstraße 55 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, auch an den Hausarbeiten theilnimmt, wird gesucht. Eintritt in etwa 14 Tagen: Akademiestraße 22, ebener Erde.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, findet sofort gute Stelle. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Karl-Friedrichstraße 6 im Blumenladen.

Stelle findet sofort oder auf 10. Februar: ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut Zimmer machen, nähen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse besitzt, gegen hohen Lohn. Näheres Stefanienstraße 47 im Laden.

Stellen finden: eine bürgerliche Köchin nach auswärts (25 Mk. pro Monat), zwei brave Mädchen, welche bürgerlich kochen können, und einige junge Mädchen für alle Arbeit, sowie mehrere Mädchen für alle Arbeit, und solche, welche auch nähen können, in die Zimmer und zu Kindern passend, durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 85 im 4. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle durch das Vermittlungs-Bureau A. Blinf, Bahnhofstraße 26, parterre.

Einige brave Mädchen, auch Wirtinnen, welche kochen, waschen und putzen können und Zeugnisse haben, suchen sofort Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen christlichen Herrschaft Stelle. Eintritt kann sofort erfolgen. Zu erfragen: Kaiserstraße 39 im 3. Stock links.

Ein braves, ehrliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle, ebenso sucht ein zwölfjähriger Knabe im Besorgen von Commissionen oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Schillerstraße 17 im 4. Stock.

Kapital-Gesuch.

Wer sofort oder später werden 20 000 — 25 000 Mark zu 4 1/2 % als gute Nachhypothek auf ein großes Haus in prima Lage gesucht. Offerten unter Nr. 925 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

26 000 — 28 000 Mk. werden von einem pünktlichen Zinszahler auf solide II. Hypothek auf ein neues, sehr rentables Haus in bester Lage aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 917 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 31.

Darlehen-Gesuch.

Wer leiht einer Dame 100 Mark gegen monatliche Abzahlung. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 924 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Buchhalter-Gesuch.

2.1. Zu sofortigem Eintritt wird ein tüchtiger Buchhalter, welcher der doppelten Buchhaltung vollständig mächtig ist und längere Zeit einer solchen vorgestanden hat, in ein hiesiges Engros-Geschäft zu engagieren gesucht. Reflektanten belieben Offerten unter Aufgabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen unter Nr. 920 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Piccolo,

ein jüngerer, findet sofort Stelle durch Frau Ida Kahlenthal, Bähringerstraße 72.

Eine Verkäuferin

wird sofort gesucht: Kaiserstraße 118 (Schuhladen).

Als erster Kellner

findet ein tüchtiger Hotellkellner, 23—28 Jahre alt, in frequentem Hotel mittleren Ranges einträgliche Stelle durch J. Müller, Kaiserstraße 99.

Stellen finden sofort:

2 Zimmermädchen, sowie mehrere Haus- und Küchenmädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

Eine jüngere Kellnerin

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Hirschstr. 20 (Bavaria).

Schlosser-Lehrling.

2.1. Ein Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, findet Lehrstelle bei J. Schreiner, Müngschlosser, Stefanienstraße 21.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

sofort gesucht.

Karl Dürr, Kohlenhandlung, Gottesauerstraße 33 a.

Stellen-Gesuche.

Ein besseres Mädchen aus guter Familie, welches im Nähen, Bügeln und in allen Hausarbeiten gut bewandert ist, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen oder als Stütze der Hausfrau. Näheres Akademiestraße 65, parterre.

Ein Mädchen aus guter, besserer Familie wünscht sich in besserem Hause auszubilden; dasselbe hat das Nähen und Bügeln erlernt und sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau oder als besseres Zimmermädchen. Lohn Nebensache. Familienanschluss erwünscht. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 913 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine gefehrte Person sucht Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen: Rheinbahnstraße 22, Seitenbau im 1. Stock.

Kellnerinnen,

tüchtige, von angenehmem Aussehen, suchen und finden Stellen, ebenso auch Hotel-, Privat-, Haus- und Küchenmädchen. Näheres bei Frau Jaspert, Schwabenstraße 36.

Eine Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von einfachen sowie besseren Kleidern im Preis von 5 1/2 bis zu 6 Mk., im Ausnähen 1 Mk. 40 Pfg. Näheres Marienstraße 40 im 2. Stock des Hinterhauses.

Wäsche

jeder Art zum Bügeln wird angenommen und wird dieselbe billig und pünktlich besorgt: Kaiserstr. 82 im 3. Stock des Querbaues.

Wäsche für Arbeiter

wird zum Waschen und Bügeln angenommen: Werberstraße 67 im 2. Stock des Seitenbaues.

Verloren

wurde Donnerstag Abend vom Hauptbahnhof, die Beierheimer Allee entlang ein schwarzer Chenille-Kragen. Gegen Belohnung abzugeben Karlstraße 70 a im 3. Stock.

Hund verlaufen.

Ein schwarzer, mittelgroßer Spitzer, mit einem kleinen Abzeichen auf der Brust, hat sich verlaufen. Um Abgabe oder Mitteilung wird gebeten: Kronenstraße 45, 3. Stock, rechts. Vor Ankauf wird gewarnt.

Hausverkauf.

2.1. Eingetretener Verhältnisse halber ist vor dem Durlachertor in erster Lage ein äußerst elegant erbautes, feineres Privathaus (Eckhaus) mit eleganten Doppelwohnungen in jedem Stock von je 4 und 5 Zimmern, Glasabschluss etc. etc. bedeutend unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Anzahlung ca. 8000—10000 Mk. Das Haus rentiert sich nachweislich derart, daß nach Abzug sämtlicher Kapitalzinsen jährlich ein Reinerüberschuss von 2145 Mk. vorhanden ist. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 916 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein noch fast neuer verstellbarer Kinderstuhl, zum Fahren eingerichtet, ist zu verkaufen: Birkel 20, parterre.

Zwei nur ein Mal in geschlossener Gesellschaft getragene feine Damen-Masken-Costüme sind zu verkaufen oder zu verkaufen: Kreuzstraße 17, zwei Treppen hoch, rechts.

Maskenkostüm zu verkaufen.

2.1. Ein hochgelegantes Kostüm, einmal getragen, ist im Auftrag billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 32, 3 Treppen hoch.

Clown-Kappe,

B-Trompete, Sekretär, Kindertisch und Bank sind zu verkaufen: Herrenstraße 20 im 3. Stock links.

Sägen.

Eine Partie gebrauchte, gut erhaltene Sägen sind zu 60 Pfg. bis 1 Mark pro Stück zu haben: Bähringerstraße 63 im 2. Stock des Seitenbaues.

Reines Schweineschmalz,

prima Qualität, das Pfund zu 70 Pfg. hat zu verkaufen: A. Wetterer, zum Großen Kurfürsten, Ecke der Lessing- und Sofienstraße.

Haber, Heu und Stroh

ist fortwährend zu verkaufen beim Hausburschen im „König von Preußen“.

Hauskauf-Gesuch.

In der Südstadt wird ein Haus von einem Selbstkäufer gegen baar zu erwerben gesucht. Gesällige Offerten unter Nr. 922 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Doppelte Buchführung

wird rasch und gründlich zu erlernen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 912 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kein Reclame-Schwindel.

Einen sehr guten

Cognac

(keine wilde Marke)

empfehle per Flasche zu Mark 2.—. Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207.

Lebende Hummern, holl. Mustern

empfehle Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207.

Kieler Bücklinge, Kieler Sprossen, Bismarckharinge, russ. Sardinen, Kollmops etc. frisch eingetroffen.

Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207.

Feinste

Süßrahm-Tafel-Butter,

täglich frisch eintreffend, per Pfd. M. 1.—, bei Mehrabnahme entsprechend billiger.

Salomon Idstein, Eierhandlung, Karl-Friedrichstraße 3, neben Frankeneck.

Frische Hofbutter,

süß und fettreich, per Pfd. 83 Pfg. 2.1. M. Scheibner, Birkel 24.

537
Abfallholz

ist billig abzugeben bei
A. Himmelsbach, Werderstraße 7.



Bad. Leib-Grenadier-Verein.

Die Mitglieder werden auf Dienstag Abend 9 Uhr zu einer Unterredung febl. eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen im Vereinslokal wird dringend gebeten.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 24. Januar l. J. gnädigst geruht, den Oberbetriebsinspektor Julius Perpende bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen auf sein unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Entschlüsselung des Großh. Ministeriums des Innern vom 25. Januar 1896 wurde Amtsvorstand Karl Münchbach in Freiburg der Versicherungsanstalt Baden als Resident beigegeben.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 9. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, die folgenden Auszeichnungen zu verleihe, und zwar:

a. das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub des Ordens vom Zähringer Löwen:
dem königlich Preussischen Geheimen Kriegsrath Dr. Kaupert in der kartographischen Abteilung des Großen Generalstabs;

b. das Ritterkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub desselben Ordens:
dem königlich Preussischen Hauptmann von Sglinicki vom Nebenetat des Großen Generalstabs, à la suite des Grenadier-Regiments König Wilhelm I. (2. Westpreussische) Nr. 7, in der gleichen Abteilung;

c. das Verdienstkreuz vom Zähringer Löwen:
dem Lithographen Reineck und dem Kupferstecher Bang vom Personal der kartographischen Abteilung, sowie dem Topographen Uhnz von der topographischen Abteilung der Landesaufnahme.

38. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung

auf
Dienstag den 4. Februar 1896,
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung des Berichts der Budget-Kommission über das Budget des Gr. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts Titel I bis VI, sowie XI und XII der Ausgaben und Titel I der Einnahmen.

Berichterstatter: Abg. Straub.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

31. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1 1/2	769 mm	Südwest	Rebel
12 " Mitt.	- 1	768 "	"	"
6 " Abds.	- 1/2	768 "	"	trüb
1. Febr.				
6 U. Morg.	- 0	765 mm	Nordwest	trüb
12 " Mitt.	+ 1	765 "	"	"
6 " Abds.	+ 1/2	765 "	"	"

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebot:

1. Febr. Emil Vater von Schellenberg, Kaufmann hier, mit Wilhelmina Schlicher von Bruchsal.

Geburten:

27. Jan. Rosa, Vater Franz Streckfuß, Schlossermeister.
30. " Karoline Barbara, Vater Andreas Weber, Eisenbahnschaffner.
30. " Adolf Christian, Vater Christian Kern, Glaser.
1. Febr. Elsa, Vater Jakob Lamprecht, Tagelöhner.
1. " Maria Mariha Ida, Vater Christof Augenstein, Gärtner.
1. " Karoline Margarete, Vater Benjamin Jäger, Bädermeister.
2. " Martinilian Karl, Vater Eduard Gartner, Kaufmann.
2. " Elise, Vater Adam Bamb, Schuhmann.

Todesfälle:

31. Jan. Margareta Bäh, alt 32 Jahre, Ehefrau des Werkmeisters Andreas Bäh.
1. Febr. Valentin Daum, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 52 Jahre.
1. " Paula, alt 1 Jahr 1 Monat 14 Tage, Vater Karl Streib, Kaufmann.
1. " Ernst, alt 5 Jahre, Vater Heinrich Augeter, Zeichner.

Wiener Gipfelmehl

10 Pfund M. 1.60,

Wiener Ruchennmehl

10 Pfund M. 1.80.

M. Scheibner, Birkel 24,
21. gegenüber dem Frankeneck.

IIa Tafelbutter à 95 Pfg.,

IIa feinste Theebutter

à M. 1.10

empfehlst

Wienerts Filiale,
Walbstraße 88.

Clowns-Perrücken

à 1.—, 1.50 und 2.— M.,

Neger-Perrücken

à M. 1.20,

Chinesen-Perrücken

à M. 1.50,

Japanesen-Perrücken

à M. 1.50

empfehlst

G. Puder,
Lammstraße.

Bodenbesen

empfehlst als sehr dauerhaft und
billig das
Stück 1 Mark

Ries, Spezialgeschäft,
4 Friedrichsplatz 4.

Möbeltransport.

31. Zur Rückbeladung sind verfügbar per
Februar:

- 1 Möbelwagen von Bern,
- 1 " " Konstanz,
- 1 " " Waldsbüt,
- 1 " " Hannover;

per März:

- 1 Möbelwagen von Straßburg,
- 1 " " nach München

D. W. Windecker's Möbeltransportgeschäft,
17 Leopoldstraße 17, gegr. 1884.



Restaurant Gerstenäder,
Kapellenstraße 58.

Heute Dienstag und Donnerstag
großes Schlachtfest.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todesnachricht.

Freunden und Bekannten geben wir tieferschüttert die traurige Nachricht von dem heute Mittag 2 Uhr im 73. Lebensjahre nach kurzem, schwerem Leiden erfolgten Hinscheiden unserer unvergeßlichen, theueren Mutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante

Frau Johanna Wimpfheimer,
geb. Fürth.

Karlsruhe, den 3. Februar 1896.

Um stille Theilnahme bittet

Namens der tieftrauernden Hinterbliebenen:

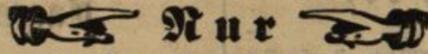
Max Wimpfheimer.

Die Beerdigung findet statt: Mittwoch den 5. d. M., Vormittags 11 Uhr, vom israelitischen Hospital aus.

Trauerhaus: Zähringerstraße 90.

Blumenspenden wolle man im Sinne der Entschlafenen gest. unterlassen.

Um Verwechslungen zu vermeiden, bitte zu beachten!



3 Karl-Friedrichstrasse 3, neben Frankeneck.

Einem tit. Publikum mache ich hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich von jetzt ab in der Lage bin, ein garantiert ganz frisches und garantiert völlig reinschmeckendes Ei zu liefern, welches an Güte und ausgezeichnetem Geschmack das hier als vorzüglich geltende frische Land-Ei bei weitem übertrifft. Ich werde das Ei unter der Bezeichnung

Thee-Ei

zum Verkauf bringen und stellt sich der Preis zur Zeit auf:

1 Stück 8 Pf., 25 Stück M. 1.95, 100 Stück M. 7.60.

Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, zeichne hochachtend

Salomon Idstein, Eier-Import und Großhandlung, Nur Karl-Friedrichstrasse 3.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtrats-Sitzung vom 1. Februar.

Auf Vorschlag der Stadtgartenkommission wird mit Wirkung vom 1. April d. J. die Einführung eines Abonnements auf die Stadtgarten- und bezw. Festhalle-Konzerte für die Abonnenten des Stadtgartens genehmigt. Das Abonnement ist auf 25 oder 50 Konzerte berechnet und gilt sowohl für die Sonntags- als auch für die Werktagskonzerte. Der Preis für ein Konzert stellt sich auf 20 Pfg. für Erwachsene und 10 Pfg. für Kinder. Die Gültigkeitsdauer der Karten ist unbeschränkt. Die Abonnenten haben den Vorteil, daß sie die Werttagskonzerte, an denen der Musikeintrittspreis 30 Pfg. beträgt, zu ermäßigtem Preis (20 Pfg.) besuchen können und des oft lästigen Wagens besonderer Karren am Einnehmergebäude des Stadtgartens entbehren sind. Zur Vermeidung von Unterschleifen sind die Inhaber von Konzert-Abonnementskarten jedoch verpflichtet, ihre Stadtgarten-Jahreskarten beim Eintritt in den Stadtgarten vorzuzeigen.

Es wird mitgeteilt, daß die Jahresversammlung des deutschen Vereins für öffentliche Gesundheitspflege im Monat September des Jahres 1897 in hiesiger Stadt abgehalten werden soll.

Die Lieferung von Hartschotter zur Straßenumterhaltung wird an die Firma Gebr. Lefereuz in Heidelberg vergeben.

Das Gesuch des Generalagenten W. Rothermel aus Darmstadt um Aufnahme in den badischen Staatsverband wird dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Herr Chirurg Adolf Dörner hat dem städtischen Archiv die Photographie seines zum Abbruch bestimmten Hauses Kreuzstraße Nr. 5 zum Geschenk gemacht, wofür gedankt wird.

Aus der von der Stadt. Baukontrolle gefertigten Statistik für das Jahr 1895 ist zu entnehmen, daß im abgelaufenen Jahr erstellt wurden:

80 Vorderhäuser gegen 69 im Jahr 1894, 19 Hinterhäuser " 21 " " " 477 Wohnungen " 422 " " "

Durch den Abbruch von Häusern kamen 30 Wohnungen in Wegfall.

Von den erstellten Wohnungen haben: 1 Zimmer 2 Wohnungen, 2 Zimmer 144 Wohnungen, 3 Zimmer 153 Wohnungen, 4 Zimmer 93 Wohnungen, 5 Zimmer 38 Wohnungen, 6 Zimmer 6 Wohnungen, 7 Zimmer 6 Wohnungen, 8 und mehr Zimmer 5 Wohnungen.

Fremde

übernachten vom 1. bis 2. Februar.

Alte Post. Baumann, Kfm. v. Köln. Stollberg, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Schöple, Kellner v. Sickingen. Martin, Lehrer v. Emmendingen. Scholly, Mont. v. Straßburg. Hertwig, Kellner v. Roda. Beattwurfiglöckle. Hausler, Mont. v. Ludwigshafen. Leonhardt, Postassistent v. Baden. Kistner, Beamter v. Freiburg. Gnast, Kell. v. Straßburg. Reis, Sergeant v. Rastatt. Weibel, Prof. v. Ettlingen. Berthelmer, Kfm. v. Baurbach. Jekild, Maurerstr. v. Hochspeyer. Schupp, Kfm. v. Ulm. Drei Könige. Graf, Kellner v. Rederns. Specht, Schuhmacherstr. v. Hoffenheim. Erbprinzen. Graf Helmstatt, Mitgl. d. 1. Kammer, u. Goltz, Gastwirt v. Freiburg. Baron v. Boeman, Mitgl. d. 2. Kammer v. Baden-Baden. Rath, Kfm. v. Nürnberg. Schindler u. Burmeister, Kauf. v. Berlin. Deunigfeld, Kfm. v. Recke. Cohn, Kfm. v. Grefeld. Reubel, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Ulm. Europäischer Hof. Frau Kurie v. Rowno. Weill, Kfm. v. Freiburg. Fuchs, Kfm. v. Hamburg. Geist. Cohn, Kfm. v. Frankfurt. Schirmer, Kfm. v. Neutra. R. u. L. Grafmann, u. Dr. Peting, Kf. v. Stuttgart. Wellens, Kfm. v. Grefeld. Bergmann, Kfm. v. Nürnberg. Gising, Kfm. v. Reheim. Albert u. Wische, Kf. v. München. Bruch, Kfm. v. Birmasens. Beyer, Kfm. v. Neuwied. Deibel, Kfm. v. Kreuznach. Weill, Kfm. v. Chemnitz. Friedrich, Kfm. v. Sonthofen. Nach, Kfm. v. Leipzig. Kallenberg, Kfm. v. Lindau. Meyer, Kfm. v. Paris. Goldener Karpfen. Clausing, Beamter v. Mannheim. Coppe, Musiklehrer m. Frau v. Freiburg. Fr. Roth, Priv. v. Alpirsbach. Scherer, Ing. v. Frankenthal. Grüner Hof. Mangler, Kfr. v. Stuttgart. Walz, Kfm. v. Mannheim. Berthelmer, Kfm. v. Offenburg. Fiedler, Kfm. v. München. Hotel Germania. Dr. Turban, Arzt v. Davos. Kniffa, Arch. v. Interburg. Dr. Himmelsbach, Chem. v. Freiburg. v. Blomart, Hauptm. a. D., u. Koopmann, Kfm. v. Berlin. Königsberger, Kaufm. v. Frankfurt. Bernheim, Fabr. v. Basel. Obenauer, Priv. m. Bruder v. Lindau. Hotel Gröffe. Gaischler, Kfm. v. Dersdorf. Müller, Kfm. v. Dresden. Weimar, Kfm. v. Bielefeld. Grundmann, Kfm. v. Wien. Klein, Kfm. v. Göppingen. Spinalh, Kfm. v. Chemnitz. Chretien, Kfm. v. Paris. Göhr u. Gohn, Kf. v. Berlin. Spalkowski, Zuschneider v. Frankfurt. Bollinger, Kfm. v. Burgdorf. Pritsch, Kfm. v. Halle. Neule, Kfm. v. Stuttgart. Haller, Kaufm. v. St. Gallen. Batberg, Kaufm. v. Dresden. Schwarzer, Kfm. v. München. Achenholz, Kfm. v. Köln. Hotel Leicht. Frau Prof. Sperling m. Kind v. Lutting. Herburger m. Frau u. Köhle, Kf. v. München. Dr. Grelt, Arzt v. Stuttgart. Goldmann, Kfm. v. Mannheim. Gohmann, Kfm. v. Leitz, Hoteller v. Augsburg. Sanger, Kfm. v. Berlin. Hotel Luz. Seelhorst, Musiker v. Hamburg. Kleischmann, Kfm. v. Randegg. Schill, Kfm. v. Düsseldorf. Hartmann, Kfm. v. Berlin. Schütter, Dir. v. Ruppenheim. Wasserlampf, Kfm. v. Hannover. Gohld, Kfm. v. Völklingen. Schindling, Kfm. v. Mülheim. Baumann, Kfm. v. Pforzheim. Wälde, Kfm. v. Freiburg. Büllke, Kfm. v. Bruchsal. Leibinger, Kfm. v. Achern. Schappel, Kfm. v. Leipzig. Hellig, Kfm. v. Offenburg. Gärtner u. Kleemann, Kf. v. Würzburg. Hotel Monopol. Dr. Pachner u. Meier, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Gyg, Kfm. v. Darmstadt. Benfemann, stud. phil. v. Rarburg. Frey, Prokurist v. Augsburg. Klump, Kfm. v. Frankfurt. Stang, Kfm. v. München. Dr. Glaz v. Pforzheim. Ullmann, Kfm. v. Stuttgart. Groß, Kfm. v. Nürnberg. Kurenhammer, Stud. v. Augsburg. Thumm, Wirth v. Leondberg. Hanke, Kfm. v. Berlin. Werner, Maler v. Amsterdam. Hotel National. Mayer, Kfm. v. Nürnberg. Pleud, Kfm. v. Mainz. Ohmann, Kfm. v. Bielefeld. Wahl, Kfm. v. Grefeld (Westphalen). Gladenbach, Kfm. v. Hannover. Goppel, Kfm. v. Gladbach. Deipman, Kfm. v. Leberg. Fahr, Kfm. u. Joos, Ing. v. München. Dahn, Kfm. v. Berlin. Wolf, Kfm. m. Bruder v. Magdeburg. Martin, Kfm. v. Leipzig. Kottländer, Kfm. v. Düsseldorf. Schuchel, Kfm. v. Düren. Hotel Stoffleth. Krum, Kfm. v. Dresden. Frank, Fabr. v. Sigismund. Brägger u. Amberg, Kf. v. Pforzheim. Lander, Kfm. v. Fahr. Hantelbeck, Kfm. v. Allona. Göttele, Kaufm. v. Frankfurt. Künemund, Kfm. v. Leipzig. Weller, Beamter m. Frau v. Offenburg. Hotel Tannhäuser. Seibel, Priv. u. Schatzewitz, Artist m. Frau v. Berlin. Holzmann, Kfm. m. Frau v. Köln. Hotel Viktoria. Oppenheimer, Kfm. v. Fürtz. Kellermann, Kfm. v. Grefeld. Helm, Kfm. v. Michelstadt. Fleder, Kfm. v. Köln. Probst, Kfm. v. Münster. Weill, Kfm. v. Frankfurt. Goring, Kfm. v. Aachen. Grünhut, Kfm. v. Regensburg. Wellesheim, Kfm. v. Bingen. Maurer, Dir. v. Koch, Kfm. v. Regensd. u. Drem. Fabr. v. Pforzheim. Pfeiffer, Kfm. v. Bergedorf. Jung, Kfm. v. Nürnberg. König von Preußen. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. König von Württemberg. Schilling, Chemiker v. Braunschweig. Luz, Wagner, u. Luz, Kfm. v. Tübingen. Burger, Kfm. v. Achern. Kopf, Kfm. v. Konstanz. Noth's Haus. Frau Briath, Priv. v. Paris. Frau Moos, Priv. v. New-York. Frau Hengstenberg, Priv. v. Freiburg. Müller, Ing. v. Hamburg. Feldmann, Kfm. v. Mainz. Scherer, Ueul. Klopsch, Hauptmann, u. Freyden, Oberinspekt. v. Berlin. Kegerau, Oberfeuerwerker v. Wilhelmshaven. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Defonst, Major v. Mülhausen.

Fremde

übernachten vom 2. bis 3. Februar.

Alte Post. Scholly, Mont. u. Eitel, Zahlmstr. Aspirant v. Straßburg. Jahraus, Bandagist v. Hamburg. Rheinhardt, Wirth v. Heilbronn. Hertwig, Kellner v. Roda. Stollberg, Kfm. v. Frankfurt. Baumann, Kfm. v. Grefeld. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Beattwurfiglöckle. Kober, Landw. m. Frau v. Legelehuß. Denzer, Metzger m. Frau v. Straßburg. Hartmann, Landw. v. Spöck. Göhr, Beamter v. Baden. Springler, Kfm. v. Wiesbaden. Stern, Kfm. v. Berlin. Dusch, Kfm. v. Wöhrenbach. Pfrenngle, Kfm. v. Stuttgart. Schupp, Kfm. v. Ulm. Gramlich, Kfm. v. Mannheim. Darmstädter Hof. Kuhn, Maurermeister von Solingen. Europäischer Hof. Weill, Kfm. v. Freiburg. Frau Kurie, Priv. v. Rowno. Fuchs, Kfm. v. Hamburg. Geist. Kallenberg, Kfm. v. Lindau. Friedrich, Kfm. v. Sonthofen. Weill, Kfm. v. Chemnitz. Giren, Kfm. v. Grefeld. Mann, Kfm. v. Berlin. Deibel, Kfm. v. Kreuznach. Albert u. Wische, Kf. v. München. Wurbaum, Kaufm. v. Eberbach. Reiter, Kfm. v. Neuwied. Meyer, Kfm. v. Paris. Homberger, Kfm. v. Gießen. Eichbrodt, Kfm. v. Leipzig. Bruch, Kfm. v. Birmasens. Grafmann u. Peting, Kf. v. Stuttgart. Gising, Kfm. v. Reheim. Koch, Kfm. v. Leipzig. Bergmann u. Wölle, Kf. v. Nürnberg. Gösmann, Kfm. v. Plauen. Schirmer, Kfm. v. Neutra. Reis, Kfm. v. Berggäbern. Hüfner, Kfm. v. Hall. Goldener Adler. Fr. Hepting, Priv. m. Beil. v. Baden. Mohr, Priv. v. Davos. Gogel, Priv. v. Eberbach. Ebenhoch, Gewerbetreiber v. Fullendorf. Jaffe, Kfm. v. Hamburg. Schuch, Insp. v. Mainz. Schmitter, Lehrer m. Frau v. Willingen. Goldenes Roß. Kuf, Kfm. v. Jerusalem. Löh, Kfm. v. Frankfurt. Oernsbacher, Kfm. v. Bühl. Weill, Kfm. v. Weiskhofen. Weill m. Bruder, Handelsleute v. Moosmünster. Grüner Hof. Willems, Geschäftsführer v. Göppingen. Schneider, Fabr. m. Frau v. Stuttgart. Sanders, Kfm. v. Michelsfelden. Krautern, Kfm. v. Frankfurt. Joachim, Kfm. v. Würzburg. Hotel Germania. Holten, Oberamtsrichter m. Frau v. Laubershofen. Jobetz, Eisenb. Dir. v. Colmar. Brügler, Maler v. Hamburg. Schriever, Priv. m. Frau, u. Scheller, Buchdrucker v. Freiburg. Frau v. Rautter, Priv. v. Königsberg. Klein, Priv. m. Frau v. Mülhausen. Pinto, Oberstleut. a. Brasilien. Fr. Gohaus, Priv. v. Frankfurt. Theumann, Oberbeamter v. Wien. Kemner, Ing. v. Saarburg. Röhner u. Lemmann, Kf. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Rastatt. Rosenthal u. Striemer, Kf. v. München. Hotel Gröffe. Kerner, Kfm. v. Apolda. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Lewinger, Kfm. v. Mainz. Jacob, Kfm. v. Heidelberg. Krumm, Kfm. v. Freiburg. Garbarsky, Kfm. v. Bülch. Grundmann u. Handl, Kf. v. Wien. Kohn, Kfm. v. Berlin. Schwarzer, Kfm. v. München. Hatberg, Kfm. v. Dresden. Christ, Kfm. v. Paris. Spinalh, Kfm. v. Chemnitz. Klein, Kfm. v. Göppingen.